

Frankfurter Nachrichten

Begründet 1722

Intelligenz-Blatt

Begründet 1722

Nummer 343a

Freitag, den 11. Dezember 1914

193. Jahrgang.

Die Seeschlacht bei den Falkland-Inseln.

Die österreichisch-ungarische Offensive in den Karpathen und in Ungarn. Niederlage der Russen bei einem Landungsversuch bei Gonja südlich Batum.

Gefechtsberichte.

Rotterdam, 11. Dez. (Otr. Bl.)

Aus London werden über die Seeschlacht bei den Falkland-Inseln folgende Einzelheiten gemeldet:

Das deutsche Geschwader bestand aus den Panzerkreuzern 'Scharnhorst' und 'Gneisenau' sowie aus den kleinen Kreuzern 'Münster'...

Was ausführlicher werden ähnliche Einzelheiten in folgender Form berichtet:

Amsterdam, 11. Dez. (Otr. Bl.)

'Ajd' meldet aus London: Den in der letzten Woche und im Atlantischen Ozean operierenden Geschwadern war bekannt, daß nach der Schlacht an der chilenischen Küste die deutsche Flotte sich nach Kap Horn begeben hatte...

Der Befehlshaber des ostasiatischen Kreuzergeschwaders.

Berlin, 11. Dez. (Otr. Bl.)

Vizeadmiral Graf von Spee, der Befehlshaber des deutschen Kreuzergeschwaders, ist am 22. Juni 1861 in Kopenhagen geboren...

der Marine an und dienten auf Schiffen, die jetzt unter seinem Befehl standen.

Trauer und Stolz.

Berlin, 11. Dez. (Otr. Bl.)

Die Nachricht von dem ruhmvollen Untergang unseres Auslandsgeschwaders wird von der gesamten Presse unter dem Ausdruck tiefster Trauer...

Die 'Rossische Zeitung' sagt: Zu der Jagd auf unser Kreuzergeschwader wurde eine Nacht aufgegeben, gegen die von vornherein ein Kampf Unsicht auf Erfolg nicht bieten konnte...

In der 'Deutschen Tageszeitung' heißt es: Die Auslandsfähigkeit unserer Kreuzer konnte auf den Gang der Ereignisse einen wesentlichen Einfluß nicht haben...

Die 'Post' meint, es könne keinen schlagenderen Beweis für den Respekt geben, den England vor unserer Flotte habe, als dieses Massenaufgebot von Schiffen...

Die 'Tägliche Rundschau' kommt zu dem Schluß, daß man in England nach der Nachricht von der Seeschlacht an den Falkland-Inseln eine ungeheure Ausgabe von Telegrammlosten nach allen Ländern der Erde spüren werde...

Der 'Berliner Lokal-Anzeiger' sagt, zuerst gedähre es sich, vor allem der Tapferen zu gedenken, die ihr Leben für uns geopfert haben...

Das 'Berliner Tageblatt' schreibt: Das ganze deutsche Volk wird den Verlust des Panzergeschwaders als etwas unvermeidliches hinnehmen müssen...

Der 'Vorwärts' schreibt: Demselben tragischen Geschick, das an der chilenischen Küste wohl 1500 englische Matrosen ereilt hat, sind nun die deutschen Seeleute zum Opfer gefallen.

Die Vertreibung der Russen aus den Karpathen und Nordungarn.

WTB. Wien, 11. Dezember.

Der an der Front in den Karpathen befindliche Kriegsberichterstatter des 'Neuen Wiener Journals', Georg Wittner, telegraphiert seinem Blatte:

Die in den Karpathen und in Nordungarn stehenden österreichisch-ungarischen Streitkräfte haben in den letzten Tagen einen heftigen Vorstoß gegen die Russen unternommen...

Der deutsche Vormarsch in Russisch-Polen.

Kopenhagen, 10. Dez. (Otr. Bl.)

'Dahls Chronik' meldet aus Petersburg: Es scheint jetzt klar zu sein, daß die Deutschen ihre Hauptstärke zu einem Angriff gegen Rußland konzentrieren...

Der General eines sibirischen Korps bei Lody tödlich verwundet.

WTB. Bofel, 11. Dezember.

Dem Meldungen italienischer Blätter ist der kommandierende General eines sibirischen Armeekorps, Scheidemann, bei Lody tödlich verwundet worden.

Russische Hilfe für Serbien?

Rotterdam, 11. Dez. (Otr. Bl.)

Aus Sofia wird gemeldet, daß 15 russische Regimenter und 70 Bataillone mit Munitionsvorräten in einer serbischen Stadt an der Donau...

in einer serbischen Stadt an der Donau unweit von Regotin eingetroffen sind. Ein Buda-pesther Bericht besichert die angeblichen russischen Verstärkungen für Serbien auf 5 Regimenter...

Türken Siege über die Russen.

WTB. Konstantinopel, 11. Dez.

Amliche Mitteilung des Großen Hauptquartiers: Gestern machten die Russen unter dem Schutz von Kriegsschiffen einen Landungsversuch bei Gonja südlich Batum...

Zu Blajet Wan warf unsere Kavallerie einen Angriff der russischen Kavallerie zurück. An der persischen Grenze östlich Wan bei Deir haben wir einen russischen Angriff abgewiesen...

WTB. Konstantinopel, 10. Dez.

Alle Buzare in Istanbul und die Schiffe im Hafen haben anlässlich der Nachrichten von den Siegen gegen die Russen reichen Flaggenschmuck angelegt...

Ein Trade setzt die Eröffnung des Parlaments auf den 14. Dezember fest.

Nach amtlichen Meldungen sind die türkischen Truppen beim Einzug in Sautschobulak von den Armen, Arabern und Türken von Rußland begrüßt worden...

In Polen und Aserbeidschan.

WTB. Konstantinopel, 10. Dezember.

Das Blatt 'Ahdam' schreibt zu der Einnahme von Lody: Wir haben eine gute Nachricht erhalten, über welche sich die Osmanen, überhaupt alle Mohammedaner freuen werden...

Eine Unterredung mit Liman von Sanders.

WTB. Budapest, 10. Dezember.

'Besti Hirlap' veröffentlicht eine Unterredung eines Konstantinopeler Korrespondenten mit dem Chef der deutschen Militärmission, General Liman von Sanders...

In Ägypten stehen bis jetzt nur türkische Vortruppen. Desto erfreulicher ist es, daß auch diese schon große Erfolge errangen und die Vorkosten bis zum Suezkanal vordrängen...

